



Schulbrief  
zum Weihnachten  
2025/2026



*Fröhliche Weihnachten  
UND EIN GUTES NEUES JAHR*

19. Dezember 2025

Liebe Eltern,  
liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,  
liebe Freundinnen und Freunde  
des Richard-Wagner-Gymnasiums

das Jahr neigt sich dem Ende zu. Die Weihnachtsferien schenken uns allen die Gelegenheit, innezuhalten, das Vergangene zu betrachten und zugleich den Blick entschlossen nach vorn zu richten.

Die Welt um uns herum – im Großen wie im Kleinen – stellt uns vor besondere Herausforderungen. Der Krieg im Osten Europas führt uns nachdrücklich vor Augen, dass Frieden keineswegs selbstverständlich ist. In Westeuropa leben wir seit nunmehr acht Jahrzehnten in Frieden. Fast ebenso lange gestalten wir Freiheit und Sicherheit in einer stabilen Demokratie.

An die Kriegsjahre, an Flucht und Vertreibung, an die grausamen und menschenverachtenden Verbrechen des Naziregimes können sich immer weniger Menschen erinnern.

Bei Zeitzeugenbesuchen sind wir auf die zweite Generation angewiesen – auf Menschen, die selbst nicht mehr unmittelbar berichten können von dem, was war und was niemals in Vergessenheit geraten darf.

Als Schule tragen wir gemeinsam mit Ihnen, liebe Eltern, die Verantwortung, unseren Schülerinnen und Schülern – Ihren Kindern – eine Lebenswelt zu eröffnen, die von Frieden, Respekt und Mitmenschlichkeit geprägt ist. Für den Fortbestand unserer modernen demokratischen Gesellschaft ist eine umfassende Bildung und Ausbildung, die Sprachen, Literatur, Kunst, Musik und Sport ebenso einschließt wie Mathematik und Naturwissenschaften eine unverzichtbare Grundlage. Bildung bedeutet dabei weit mehr als reinen Wissenserwerb: Sie befähigt, die Rechte – die eigenen sowie die unseres Gegenübers – entschlossen zu wahren, die Würde und Vielfalt anderer anzuerkennen und jenen beizustehen, die auf Unterstützung angewiesen sind.

In den folgenden Abschnitten erhalten Sie einen Einblick in die vielfältigen Aktivitäten unserer Schülerinnen und Schüler sowie ihrer Lehrkräfte und erfahren, wie lebendig und facettenreich Bildung am Richard-Wagner-Gymnasium gestaltet wird.

### **Wettbewerb Weihnachtskarte**

Das Titelbild des Weihnachtsschulbriefes stammt in diesem Jahr von Tom Rösinger aus der Klasse 5C. Eine Jury, bestehend aus den beiden Vorsitzenden des Elternbeirates, den Schülersprechern, Frau Karadag und mir prämierte aus über 100 Beiträgen der Klassen 5 & 6 mehrere Motive. Diese erscheinen im Schulbrief und auf der offiziellen Weihnachtspost. Die weiteren Gewinnerinnen und Gewinner finden Sie auch auf der letzten Seite.

### **Adventszeit am RWG**

Auch in diesem Jahr erstrahlt die Mittelebene in festlichem Glanz: Weihnachtssterne und ein großer



Adventskranz sorgen für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Die Weihnachtssterne wurden vom BK-Kurs der K1 unter der Leitung von Herrn Gessing neu gestaltet. Der große Adventskranz wurde von der Gärtnerei Floristik Lauerhass gespendet – herzlichen Dank für diese großzügige Unterstützung!

Die Religionsgruppen der sechsten Klassen haben in einer gemeinsamen Aktion einen Adventskalender mit Gedichten, Rezepten und Sprüchen zusammengestellt, der vor dem Lehrerzimmer zu bestaunen ist.



### **Hüttentage der 5A, 5B und 5C**

Direkt nach den Herbstferien war es so weit: Nachdem die 5D bereits zuvor unterwegs war, machten sich nun auch die übrigen fünften Klassen für drei Tage auf den Weg nach Ortenberg. Die Schülerinnen und Schüler zeigten sich begeistert von den Angeboten der Jugendherberge und genossen es, sich wie Schlossprinzessinnen und -prinzen zu fühlen. Besonders die Wanderung auf das Hohe Horn sowie die Zeit mit den Erlebnispädagogen im Wald stärkten den Teamgeist und wurden von allen sehr positiv erlebt. Herr Haas, Klassenlehrer der 5C, beschreibt die Tage so:



„Wir haben viel Zeit draußen verbracht, keine Böschung war sicher, keine zu steil vor dem Herumtollen der Fünfer. Die Jugendherberge liegt idyllisch schön in den Weinbergen und ist auch drinnen ein echter Hingucker im Rittergewand. Wieder einmal hat sich gezeigt, wie wichtig diese Tage für das Zusammenfinden der Klasse sind. Aus neuen Gesichtern werden Freunde, aus Distanz Nähe. In aller Regel entsteht daraus dann für die Zukunft ein tragfähiger Zusammenhalt innerhalb der Klasse. Sinnbildlich hierfür steht ein Spiel mit den Adventure-Experten aus Freiburg. Die Klasse musste einen Kreis bilden und zusammen ein Seil halten und auf Hüfthöhe anspannen. Als alle gemeinsam anspannten und alle zusammenhielten, dann konnten tatsächlich mehrere Schülerinnen und Schüler – selbstverständlich nacheinander! – über nur dieses Seil gehen und ihre Runden zurücklegen, ganz ohne den Boden zu berühren. Es haben alle geschafft und von ein paar dreckigen Händen abgesehen lief alles sauber, wie am Schnürchen gewissermaßen.“

## **Elternbeiratssitzung**

Unmittelbar nach den Herbstferien tagte der Elternbeirat zu seiner ersten Sitzung im Schuljahr. Turnusgemäß stand die Neuwahl des Vorstands an, da die Amtszeit zwei Jahre beträgt. Frau Debes, die den Vorsitz vier Jahre lang mit großem Engagement ausgeübt hatte, kandidierte aufgrund des bevorstehenden Abiturs ihrer Tochter nicht erneut. Zur neuen Vorsitzenden wurde die bisherige Stellvertreterin Frau Dollansky (Elternvertreterin in 6A und 10A) ohne Gegenstimme gewählt. Das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden übernimmt Herr Stäbel (Elternvertreter in 7A). Beide möchten den Vorsitz partnerschaftlich und in enger Abstimmung ausüben. Als Schriftführerin konnte Frau Dr. Schurig (Elternvertreterin in 8C) erneut gewonnen werden; auch sie wurde einstimmig gewählt.

Darüber hinaus bestimmte der Elternbeirat die Vertreterinnen für die Schulkonferenz. Gewählt wurden Frau Ullrich (9C, K1) und Frau Randel (7C).

## **Laptop-Übergabe**

Ende November durfte Herr Nagl, am RWG unter anderem für den IT-Bereich zuständig, eine großzügige Spende der Firma Experian entgegennehmen. Frau Randel, Mitarbeiterin des Unternehmens und Mutter an unserer Schule, übergab am Firmensitz unweit des RWG insgesamt 32 hochwertige Laptops. Diese stehen bald für den Unterricht zur Verfügung und leisten insbesondere im stetig wachsenden Informatikunterricht wertvolle Dienste.



## **Workshop im Rahmen von „Fit & Fun“**



Seit diesem Schuljahr wird in Klasse 5 das neue Fach „Fit & Fun“ unterrichtet. Im Dezember konnten wir dank der Vermittlung von Frau Hüttlin eine Delegation aus Pflege-

fachpädagogen und Pflegefachauszubildenden des Klinikums Mittelbaden begrüßen. In einem anschaulichen Workshop setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema Diabetes auseinander und erhielten frühzeitig Einblicke in ein weit verbreitetes Gesundheitsphänomen.

## **Aktion Tafelspende**



In diesem Jahr wurde eine neue Rekordmenge gesammelt: 33 randvolle Kisten konnten Herr Pabst und Herr Tropf an die Tafeln übergeben. Ein herzliches

Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender für diese großartige Unterstützung! Die Aktion läuft schon seit vielen Jahren am RWG und trägt dazu bei, die Verantwortung, die wir alle für unsere Gesellschaft tragen, aktiv zu übernehmen.

## **Ausstellung Suchtprävention**

Am 4. Dezember besuchten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 eine interaktive Ausstellung zu den Themen Sucht, Konsumverhalten und Prävention. Ziel war es, für Risiken moderner Konsumgewohnheiten zu sensibilisieren und einen verantwortungsvollen Umgang mit Versuchungen im Alltag zu fördern. Im Mittelpunkt standen Cannabis und sogenannte „Legal Highs“. An verschiedenen Wissensstationen informierten sich die Jugendlichen selbstständig, diskutierten Fallbeispiele sowie gesundheitliche und rechtliche Folgen des Drogenkonsums. Ein besonderes Highlight bildete ein Quiz, das spielerisch dazu anregte, neu erworbene Wissen anzuwenden und Mythen kritisch zu hinterfragen



## **Spieldienstag Klassen 5**

Im Dezember begegneten die fünften Klassen ihren Jugendbegleitern bei mehreren abwechslungsreichen Spieldienstagsnachmittagen. Ein „klassischer Spieldienstag“ lud mit einer Vielzahl von Gesellschaftsspielen zum Mitmachen ein. Beim Adventsspielenachmittag gestalteten die Schülerinnen und Schüler mit viel Kreativität weihnachtliche Dekorationen für ihre Klassenzimmer.



Den Abschluss bildete ein Weihnachtsnachmittag, an dem Plätzchen liebevoll verziert, genascht und gemeinsam ein Weihnachtsfilm angeschaut wurde. Die Jugendbegleiter bereiteten diese Spieldienstagsnachmittage an den Wochenenden gemeinsam mit Frau Mihajlovic engagiert und sorgfältig vor.

## **Vorlesen in der Weihnachtszeit**

In diesem Jahr entschied sich der Lese-Club für die Adventskalender-Krimigeschichte „Spuk in der Weihnachtswerkstatt“ von Jo Pestum. Schülerinnen und Schüler der Klassen 5a, 7a, 7b und 9b lesen an jedem Schultag in der ersten großen Pause ein Kapitel vor. An den Wochenenden wird die Geschichte als Hörspiel weitererzählt.



## Vorlesewettbewerb

Am Donnerstag, 4. Dezember 2025, fiel die Entscheidung, wer das RWG beim Kreiswettbewerb vertreten wird. Zunächst präsentierten die Klassensiegerinnen und -sieger einen selbst gewählten Text, anschließend trugen sie einen unbekannten Fremdtext vor – in diesem Jahr aus „Paul Vier und die Schröders“ von Andreas Steinhöfel.

Die Klassensieger waren:

(kursiv das Buch, aus dem vorgelesen wurde)

6a: Maya Akpaki – Die drei Fragezeichen und Josephine Lenk – School of Talent, Sechste Stunde Nebelalarm (Silke Schellhammer)

6b: Jakob Braunstein – Winn-Dixie (Kate DiCamillo) Und David Schulz – Die Drachengreif-Chroniken-Federsang (Michael Peinkofer)

6c: Finn Daverkausen – Hilfe, ich habe meine Lehrerin geschrumpft (Sabine Ludwig) und Jannik Hötzels – Immerland – Stadt der Ewigkeit (Flix)

6d: Almina Kutlu – Thin Air (Kellie M. Parker) und Timon Wernicke – Percy Jackson. Diebe im Olymp (Rick Riordan)



Die Jury überzeugte besonders Almina Kutlu, die das RWG nun auf Kreisebene vertreten wird. Der Termin des Wettbewerbs in der Stadtbibliothek steht noch nicht fest. Wir wünschen Almina viel Erfolg und danken Frau Wilke herzlich für die Organisation.

Übrigens war der Bruder von Almina, Kuzey Kutlu, jetzt 8C, vor zwei Jahren schon Schulsieger!

Wir wünschen Almina viel Spaß in der zweiten Runde!

## Ausflug nach Straßburg

Einen erlebnisreichen Tag verbrachte die Klasse 9A



gemeinsam mit Frau Laubis und Frau Zehe in Straßburg. Das weltberühmte Straßburger Münster bildete dabei nur eines von vielen Highlights dieses gelungenen Ausflugs.

## France Mobil

Seit vielen Jahren besucht das „France Mobil“ mit jungen Animateurinnen und Animateuren unsere Schule, um die französische Sprache lebendig zu vermitteln. Das 2002 gegründete Programm erreicht jährlich über 60.000 Schülerinnen und Schüler an rund 800 Schulen.

In diesem Jahr begeisterten Manon und Adèle die Klassen 6B, 6C, 8B und 8D mit viel Energie, Spielen



und interaktiven Übungen – von Wortspielen bis zum Erkennen französischer und deutscher Sehenswürdigkeiten. Ihr Tempo und ihre Begeisterung sorgten dafür, dass keine Minute langweilig wurde.



## France Mobil

Das neue Logo soll die Beatus-Rhenanus-Brücke zwischen Straßburg und Kehl darstellen und symbolisieren, dass Brücken Menschen verbinden. Das entsprechende Programm auf französischer Seite heißt übrigens „mobilklasse.de“

## Weihnachtsgottesdienst

Der ökumenische Weihnachtsgottesdienst läutet traditionell das Schuljahresende ein und verabschiedet die Schulgemeinschaft in die Weihnachtsferien. Unter dem Motto „Ein Moment sehnsvoller Stille“ laden die Fachschaft Religion und unsere Musikgruppen herzlich zum Gottesdienst heute Abend, 19h00 in St. Dionys in Oos, ein.



## AUSBLICKE

### Schulkonferenz

Bereits in der ersten Woche nach den Ferien, am Donnerstag, 8. Januar 2026, tritt die Schulkonferenz zusammen. Sie setzt sich aus je vier Mitgliedern der Elternvertretung, der SMV und des Kollegiums zusammen. Auf Schülerseite die Schülersprecher Rahma Maaguel, Sophia Buß und Abdullah Okur (alle K1) sowie Alexandra Fritz (9B). Die Eltern werden durch Frau Dollansky und Herrn Stäbel als Vorsitzende sowie Frau Ullrich und Frau Randel vertreten. Neben dem Schulleiter sind aus dem Kollegium Frau Zehe, Herr Piendl und Herr Kamm gewählt.

### Kommunikationstag (Elternsprechtag)

Der Elternsprechtag findet am Freitag, 9. Januar 2026 statt. Bitte nutzen Sie diese Gelegenheit zum Austausch mit den Lehrkräften.

### Tag der offenen Tür

Am Samstag, 7. Februar 2026, ab 9.30 Uhr öffnen wir unsere Türen und geben Einblicke in das vielfältige Schulleben des RWG. Ein Informationsabend zum bilingualen Zug findet am Dienstag, 10. Februar 2026, um 19 Uhr statt.

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Familien erholsame Tage, Zeit für Begegnungen, Gespräche und stille Momente – und einen guten, hoffnungsvollen Start in das neue Jahr.

Ihr und Euer  
Jochen Flohn Schulleiter

## **Neues aus dem Förderverein**

Kurz vor Weihnachten hat der Förderverein den Beitrag der Schule zur Anbindung an die Stadtbücherei überwiesen. Von dieser Kooperation profitiert die Schule enorm und wir danken allen Mitgliedern im Förderverein, die mit Ihrem Beitrag solche wunderbaren Projekte ermöglichen!

## **Terminhinweis**

Bitte beachten Sie, dass der Unterricht am Montag, 29. Juni 2026 aufgrund des mündlichen Abiturs entfällt und die Schülerinnen und Schüler für diesen Tag Arbeitsaufträge erhalten, die zu Hause erledigt werden.

## **Hinweis auf Ratgeber Erziehung**

Gerne weisen wir Sie auf eine hilfreiche Seite hin, die vom Fachverband AGJ betreut wird. Hier erhalten Sie wertvolle Hinweise und Informationen zu Themen und Fragen wie Internet für Kinder, Suchtmittel, Trauerarbeit, psychische Erkrankungen uvm.

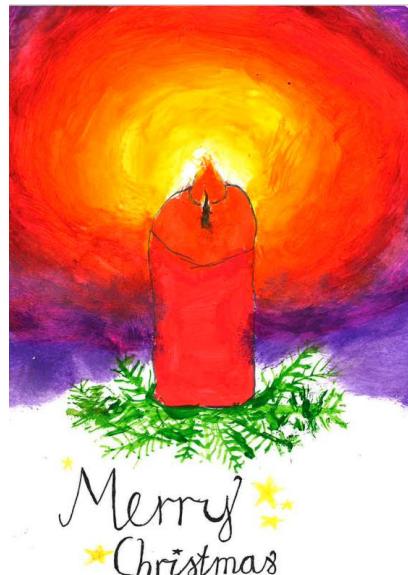
[ElternWissen - AGJ-Fachverband für Prävention und Rehabilitation in der Erzdiözese Freiburg e.V.](#)

## **Hinweis Mensa**

In der Zeit des schriftlichen Abiturs wird der Mensabetrieb nicht möglich sein, da das Abitur in den Mensaräumen geschrieben wird.

In der Zeit vom 20. April bis 8. Mai 2026 ist die Mensa deshalb geschlossen.

Lennard Redinger, 5C



Daria Celina Androniic 5B



Linus Eller, 6D

